

der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Universität Trier

am 10.07.2017, HS 4, 14:00-15:25 h

Einladung durch die Vertreter der wissenschaftlichen akademischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Senat, Stefan Lötters, Birgit Messerig-Funk, Lothar Müller, Norbert Müller, nachfolgend genannt **WiMi-Vertreter**.

TOP 1: Festlegung der endgültigen Tagesordnung (B. Messerig-Funk)

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen.

TOP 2: Bericht aus dem Senat (L. Müller)

Berichtsrelevant waren die Senatssitzungen am 04.05.2017 und 01.06.2017 (1. & 2. Sitzung SoSe 2017). Es wurde heute nur über ein Thema berichtet, das *Tenure-Track-Programm / Nachwuchsprogramm des Bundes und der Länder*, worüber der Präsident in der letzten Vollversammlung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 03.05.2017 berichtet hatte. Mit 17 zu 2 zu 2 (Enthaltungen keine) wurde im Senat dafür gestimmt, die 1. Bewerbungsphase (Juni 2017) des Programms wahrzunehmen. Ein entsprechender Antrag wurde seitens der Universitätsleitung inzwischen eingereicht. Auf entstehende Probleme und Benachteiligung bestimmter Gruppen aus dem Kreis der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde durch die WiMi-Vertreter hingewiesen, ebenso auf den Vorschlag (entstanden in unseren Reihen), erst die 2. Bewerbungsphase (2019) wahrzunehmen.

TOP 3: Diskussion zum Statut des Assistentenrates (N. Müller)

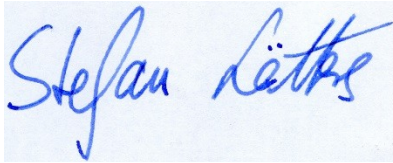
Das Statut des Assistentenrats bedarf der Anpassung an die aktuelle Strukturen und Bedürfnisse; die derzeitige Fassung ist von 1993. Hierzu hat sich in der heutigen Sitzung eine Gruppe von Kolleginnen und Kollegen zusammengefunden, die sich der Sache annehmen. Eine Terminabfrage erfolgt über die WiMi-Vertreter. In der nächsten Vollversammlung im WiSe 2017/2018 wird über das Ergebnis berichtet.

TOP 4: Email-Verteiler zum akademischen Mittelbau (N. Müller)

Mit 565 Mitgliedern stellen die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine wichtige Interessensgruppe innerhalb der Universität Trier dar! Die WiMi-Vertreter erachten es für sinnvoll und gerechtfertigt, diesen Personenkreis, den sie im Senat repräsentieren, direkt via Email erreichen zu können. Dies insbesondere, um zur Vollversammlung einladen zu können oder ggf. über Angelegenheiten des Senats berichten zu können. Ein entsprechender Verteiler besteht. Die Frage ist, ob er von dem betreffenden Personenkreis in den Händen der WiMi-Vertreter gewünscht wird. Hintergrund ist, dass die Gefahr besteht, es könnte „zu viel“ informiert werden. Es wurde einstimmig beschlossen, dass ein solcher Verteiler erwünscht wird. N. Müller wird sich der Sache annehmen.

TOP 5: Sonstiges

Keine weiteren Anmerkungen.

A handwritten signature in blue ink on a light blue background. The signature reads "Stefan Lötters" in a cursive script.

Stefan Lötters